

PRESSEINFORMATION

Hundeklo „Grüne Wiese“ – NEIN DANKE ! **Salzburger Bauernbund startet Hundekot-Offensive**

Hundekot auf den Wiesen, welche das Grundfutter für hochwertige Nahrungsmittel liefern sollen!

Hundekot auf öffentlichen Plätzen, entlang von Spazier- und Wanderwegen!

Das Problem stinkt zum Himmel und gefährdet die Gesundheit unserer Kinder, sowie die der landwirtschaftlichen Nutztieren auf den Wiesen und Weiden – vor allem in den dichter besiedelten Gebiete unseres Bundeslandes.

Der Salzburger Bauernbund in der Stadt Salzburg, Bezirksobmann Martin Lettner und BBK-Rätin Eva Altinger haben die Initiative ergriffen und mit Unterstützung des Salzburger Agrarmarketings bei Thomas Wizany eine Karikatur in Auftrag gegeben, die in humorvoller Weise erzieherisch wirken soll.

„ Von uns Bauern erwarten sich die Konsumenten, dass wir hochwertige Nahrungsmittel produzieren und die Landschaft pflegen. Dazu brauchen wir gesundes und hygienisch einwandfreies Grundfutter von unseren Wiesen und Feldern. Von der Gesellschaft erwarten wir – im diesem speziellen Fall von den Hundebesitzern – dass der Grund und Boden unserer Bauern als ihr Eigentum respektiert wird und wir sauberes Futter ernten können!“, erklärt der Bezirksobmann des Salzburger Bauernbundes, LWK-Rat Martin Lettner.

„Eine Verbesserung der unbefriedigenden Situation ist zu erreichen, wenn sich alle Beteiligten um eine Verbesserung ernsthaft bemühen“, ist sich Geisbichlbauer LWK-Rat Lettner Martin sicher.

Mit der Präsentation und dem Aufstellen der Alutafeln „ *Wie du mir, so ich dir?*“ sollte auf das leidige Thema: „Hundekot“ aufmerksam gemacht werden und die Hundehalter zur Entsorgung des Hundekotes sensibilisiert werden. Eine weitere Initiative startet der Salzburger Bauernbund indem er zum Dialog aller Beteiligten (Hundebesitzer, Grundbesitzer, Politik und Verwaltung) einlädt!

Den Auftakt zu diesem Dialog bildet dazu eine Podiumsdiskussion am Dienstag, den 16. Mai 2006 um 19:30 Uhr im Saal der Salzburger Nachrichten.

Für den Salzburger Bauernbund:

Ing. Josef Bachleitner
Direktor

Nähere Informationen und Hinweise erhalten Sie unter der Tel.: 0664-8222885